

Kampfsportler für die Umwelt

FREITAG, DEN 18. JUNI 2010 UM 04:08 UHR GRIMMA



Grimmaer und Leipziger Kampfsportler engagieren sich für die Umwelt - Sport und Umwelt - eine Verbindung die perfekt passt! Im Rahmen der Aktion "Fight for Nature" sammeln die WonHwaDo-Sportler aus Leipzig und Grimma Altpapier. Ziel ihrer Aktion ist es möglichst viel Papier zu sammeln und der Wiederverwertung zu zuführen. Außer dem Wissen etwas für die Umwelt zu tun wird so auch die Vereinskasse etwas aufgebessert.

Die Kampfsportler aus Sachsen engagieren sich außerhalb des regulären Trainings in verschiedenen sozialen und ökologischen Projekten. Dieses Engagement setzen die Sportler mit Ihrer Aktion "Fight for Nature" fort. Dabei steht der Gedanke des Gemeinwohls im Vordergrund. Während die Kampfkünstler in ihren Vereinsräumen bereits vorbildlich den Müll trennen und leere Tintenpatronen und Toner für das Recycling sammeln, gibt es nun eine weitere Möglichkeit die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Zeitungen, Kataloge, Werbeflyer, das Angebot vom Pizzaservice - wer hat derartiges nicht regelmäßig in seinem Briefkasten? So belastend das im Alltag mitunter erscheint, für die Leipziger und Grimmaer Kampfsportler ist dies eher ein Grund zur Freude. Nachdem die Aktion in den Sektionen des Vereins vorgestellt wurde, waren sich die Mitglieder einig, dass dies eine gute Sache sei und sagten ihre Unterstützung zu. Nachdem 2009 bereits 3.139,40 kg dem Recycling zugeführt wurden, soll diese Menge 2010 natürlich getoppt werden.

Wer das Projekt "Fight for Nature" unterstützen möchte oder sich über die asiatische Kampfkunst informieren möchte, erhält Informationen unter Telefon 0177 8385 393 oder im Internet unter www.wonhwado.de bzw. www.whd-grimma.de